



Sitzung vom

3. September 2024

Mitgeteilt den

4. September 2024

Protokoll Nr.

714/2024

Gemeinde Disentis/Mustér

OP-Teilrevision "Steinabbau Ragisch"

Genehmigung der Ortsplanungsrevision

A.

Die Stimmberechtigten der Gemeinde **Disentis/Mustér** beschlossen an der Urnenabstimmung vom 3. März 2024 eine Teilrevision der Ortsplanung, umfassend einen Plan da zonas e plan general da formaziun 1:500 Explotaziun da crappa Ragisch.

Neben diesem Planungsmittel reichte die Gemeinde Disentis/Mustér einen Planungs- und Mitwirkungsbericht gemäss Art. 47 der eidgenössischen Raumplanungsverordnung (RPV; SR 700.1) ein.

Das Amt für Raumentwicklung verfasste mit Datum vom 19. Juni 2023 einen Vorprüfungsbericht.

Die öffentliche Bekanntgabe der Urnenabstimmung vom 3. März 2024 gemäss Art. 48 des Raumplanungsgesetzes für den Kanton Graubünden (KRG; BR 801.100) erfolgte am 15. März 2024. Es gingen keine Beschwerden ein.

Mit Schreiben vom 15. April 2024 ersuchte der Gemeindevorstand Disentis/Mustér um Genehmigung der Revisionsvorlage im Rahmen von Art. 49 des KRG.

B.**Gegenstand der Revisionsvorlage**

Inhalt der vorliegend zu genehmigenden Nutzungsplanungsvorlage der Gemeinde Disentis/Mustér bildet die Schaffung der raumplanerischen Rahmenbedingungen für den Steinabbau Raggisch. Die nördlich der Fraktion Mumpé Medel gelegene Abbruchstelle auf der Parzelle Nr. 2377 dient seit dem Jahre 1997 dem Abbau von Speckstein respektive Talkstein. Im Rahmen der Teilrevision wird eine überlagernde Materialabbauzone, welche in Art. 41 Baugesetz enthalten ist, im Bereich des Steinbruchs festgelegt.

C.**Übereinstimmung mit der Richtplanung**

Gemäss Art. 26 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Raumplanung (Raumplanungsgesetz, RPG; SR 700) obliegt der kantonalen Genehmigungsbehörde unter anderem die Prüfung der Übereinstimmung der Nutzungspläne mit der Richtplanung. Es ist somit zu prüfen, ob die vorliegende Teilrevision der Ortsplanung mit dem Kantonalen Richtplan sowie mit dem rechtskräftigen Regionalen Richtplan Region Surselva übereinstimmt.

Es kann festgestellt werden, dass die Ausführungen hinsichtlich der Nichterfordernis eines regionalen oder kantonalen Richtplaneintrags korrekt sind. Aufgrund des geringen Abbauvolumens und der fehlenden Nutzungskonflikte ist eine Festsetzung in der Richtplanung nicht erforderlich. Die Revisionsvorlage gilt somit als richtplankonform.

D.**Zonenplan und Genereller Gestaltungsplan 1:500 Explotaziun da crappa Raggisch**

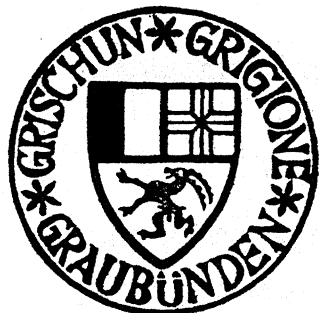
Der Zonenplan und Genereller Gestaltungsplan 1:500 Explotaziun da crappa Raggisch vom 3. März 2024 gibt zu keinen Anmerkungen Anlass; er kann genehmigt werden.

Gestützt auf Art. 49 KRG

beschliesst die Regierung:

1. Der **Plan da zonas e plan da formaziun 1:500 Explotaziun da crappa Ragisch** vom 3. März 2024 wird genehmigt.
2. Der Gemeindevorstand Disentis/Mustér wird ersucht, diesen Beschluss in geeigneter Form öffentlich bekannt zu geben (ohne Rechtsmittelbelehrung).
3. Soweit für die Verwirklichung der Planung Bewilligungen irgendwelcher Art notwendig sind, bleibt der Bewilligungsentscheid der zuständigen Behörde oder Amtsstelle vorbehalten.
4. Die von der Gemeinde bestimmte Datenverwaltungsstelle führt die Nutzungsplandaten nach den Weisungen des Amts für Raumentwicklung nach.
5. Mitteilung an:
 - Gemeindevorstand Disentis/Mustér, Via Cons 2, 7180 Disentis/Mustér
 - Stauffer & Studach AG, Alexanderstrasse 38, 7000 Chur
 - Cavigelli Ingenieure AG, Via Sorts 27, 7130 Ilanz
 - Amt für Natur und Umwelt
 - Archäologischer Dienst
 - Amt für Energie und Verkehr
 - Amt für Jagd und Fischerei
 - Amt für Landwirtschaft und Geoinformation
 - Bundesamt für Rüstung armasuisse, Guisanplatz 1, 3003 Bern

- Amt für Raumentwicklung
- Standeskanzlei
- Departement für Volkswirtschaft und Soziales (samt Unterlagen)



Namens der Regierung

Der Präsident:

Der Kanzleidirektor:

A handwritten signature in black ink, appearing to be "Jon Domenic Parolini", written over a horizontal line.

Dr. Jon Domenic Parolini

A handwritten signature in black ink, appearing to be "Daniel Spadin", written over a horizontal line.

Daniel Spadin